

# Vorstellung des Projekts „JUGEND DEBATTIERT“

## WAS IST „JUGEND DEBATTIERT“?

*Jugend debattiert* ist ein Projekt zur **sprachlichen Bildung** an weiterführenden Schulen in Deutschland. Im Mittelpunkt steht ein **bundesweiter** Wettbewerb ab Klasse 8.

## WER STEHT HINTER DEM PROJEKT?

*Jugend debattiert* ist ein Projekt der Gemeinnützigen Stiftung Hertie-Stiftung, der Robert Bosch Stiftung und der Heinz Nixdorf Stiftung auf Initiative und unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Kooperationspartner sind die Kultusministerien und die Kultusministerkonferenz der Länder.

## WARUM „JUGEND DEBATTIERT“?

Eine Demokratie braucht Menschen, die kritische Fragen stellen. Menschen, die aufstehen, ihre Meinung sagen und sich mit den Meinungen anderer auseinandersetzen. Menschen, die zuhören und reden können. Menschen, die fair und sachlich debattieren. Deshalb kommt es darauf an, dass jeder schon in der Schule lernt, wie und wozu man debattiert, und regelmäßig übt, auch selbst zu debattieren. *Jugend debattiert* setzt genau hier an

## WAS WIRD DEBATTIERT?

Debattiert werden aktuelle politische Streitfragen, z. B.: "Soll an unserer Schule einheitliche Schulkleidung eingeführt werden?" (Altersstufe 8./9. Klasse) oder "Sollen religiöse Bilderverbote von den Medien beachtet werden?" (Bundesfinale 2015 - Altersstufe 10.-13. Klasse).

## WER PROFITIERT DAVON?

### **Gewinn für Schülerinnen und Schüler:**

- \* JD stärkt kommunikative Fähigkeiten
- \* JD verbessert die Urteilsbildung
- \* JD gibt mehr Sicherheit im Auftreten bei Prüfung und Bewerbung

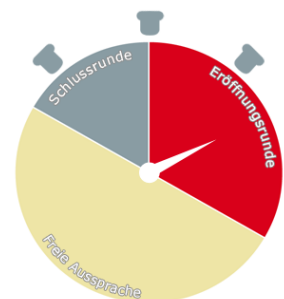
### **Gewinn für die beteiligten Schulen:**

- \* JG setzt Impulse für die Schulentwicklung
- \* JD stärkt Profilbildung und Vernetzung
- \* JD bereichert den Unterricht in zahlreichen Fächern

## WIE WIRD DEBATTIERT?

Debattiert wird zu jeweils vier Personen. Zwei sprechen sich für, zwei gegen das Gefragte aus. Einen Gesprächsleiter gibt es nicht. Die Debatte gliedert sich in drei Teile: Eröffnungsrunde, Freie Aussprache und Schlussrunde.

Eröffnungsrede:       jeder Redner 2 Minuten  
Freie Aussprache:     12 Minuten  
Schlussrede:         jeder Redner 1 Minute



## WIE WIRD BEWERTET?

Eine Jury gibt bis zu **5 Punkte** für:

- Sacherkenntnis:**       Weiß der Redner, worum es geht?  
**Ausdrucksvermögen:** Wie hat er, was er meint, gesagt?  
**Gesprächsfähigkeit:** Hat er zugehört und die Anderen berücksichtigt?  
**Überzeugungskraft:** Hat er, was er gesagt, auch gut begründet?

### WIE IST "JUGEND DEBATTIERT" AM GHG ORGANISIERT?

ALLE Schüler des Gustav-Hertz-Gymnasiums erhalten im **8. Schuljahr** (im Rahmen des Fächer verbindenden Unterrichts) eine "Grundausbildung", der in einem **Klassenstufen-Schul-Wettbewerb** mündet.

In den Klassenstufen **9 bis 12** finden jährlich mehrtägige "Aufbaukurse" statt, an dessen Ende der Schulwettbewerb steht.

Hier qualifizieren sich die jeweils 4 Besten der Altersstufe I (Klasse 8/9) und II (Klasse 10-12) für den **Wettbewerb des Regionalverbundes** Leipzig.

Dort wird entschieden, wer zum **Landesfinale** Sachsen (in Dresden) fährt und dann die Möglichkeit für eine Qualifizierung zum **Bundesfinale** (in Berlin) hat.

**Zitat: "Ich bin immer wieder ganz beeindruckt, welch` hohes Niveau dieser Wettbewerb hervorbringt."**

Sandra Maischberger,  
Journalistin, langjährige Jurorin im Bundeswettbewerb

### WEITERE INFORMATIONEN

<https://www.jugend-debattiert.de/>

oder vor Ort

**Die "Debattenlehrer" des GHG:**

Frau Biebler  
Frau Marbach  
Frau Pilz  
Frau Schäfer  
Frau Uhlich  
Herr Steglich